

1. Record Nr.	UNISA996208183503316
Autore	Alten Klaus
Titolo	Amtsmißbrauch : Eine rechtsvergleichende untersuchung zu Artikel 323 des italienischen Strafgesetzbuchs // Klaus Alten
Pubbl/distr/stampa	Universitätsverlag Göttingen, 2012 Göttingen : , : Universitätsverlag Göttingen, 2012 ©2012
Descrizione fisica	1 online resource (xviii, 559 pages) : digital, PDF file(s)
Collana	Göttinger Studien zu den Kriminalwissenschaften ; ; Band 21
Disciplina	345.4302323
Soggetti	Abuse of rights
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references (pages [513]-559)
Sommario/riassunto	<p>Das Phänomen des Mißbrauchs von Amtsbefugnissen ist in sämtlichen Gesellschaften verbreitet. Im Gegensatz zum deutschen hat der italienische Gesetzgeber den Amtsmißbrauch in Artikel 323 codice penale unter Strafe gestellt. Das Delikt hat durch die Anklage hochgestellter Politiker in Italien aktuell auch in Deutschland Bekanntheit erlangt. Die Bestimmung weist eine bewegte Geschichte auf und war in Italien Gegenstand heftiger wissenschaftlicher Auseinandersetzungen. Darauf geht die vorliegende Abhandlung anhand der Erläuterung der Tatbestandsmerkmale ein. Darüber hinaus wird untersucht, worin die Gründe für das Fehlen einer entsprechenden Norm im deutschen Recht zu sehen sind und inwiefern eine Inkriminierung der Zweckentfremdung von Amtskompetenzen hierzulande unter den Gesichtspunkten der Strafwürdigkeit und Strafbedürftigkeit in Betracht käme.</p> <p>The phenomenon of abuse of official powers is widespread in all societies. In contrast to German, the Italian legislator has criminalized the abuse of office in Article 323 codice penale. The crime has also gained notoriety in Germany through the indictment of high-ranking politicians in Italy. The provision has a turbulent history and has been the subject of intense scientific debate in Italy. The present paper</p>

deals with the explanation of the facts. In addition, it examines the reasons for the lack of a corresponding standard in German law and to what extent discrimination of the misappropriation of official competences in this country would be considered from the point of view of criminality and punishment.
